

Versöhnt leben

16 Durch Christus hat Gott alles erschaffen, was im Himmel und auf der Erde ist. Er machte alles, was wir sehen, und das, was wir nicht sehen können, ob Könige, Reiche, Herrscher oder Gewalten. Alles ist durch ihn und für ihn erschaffen.

17 Er war da, noch bevor alles andere begann, und er hält die ganze Schöpfung zusammen.

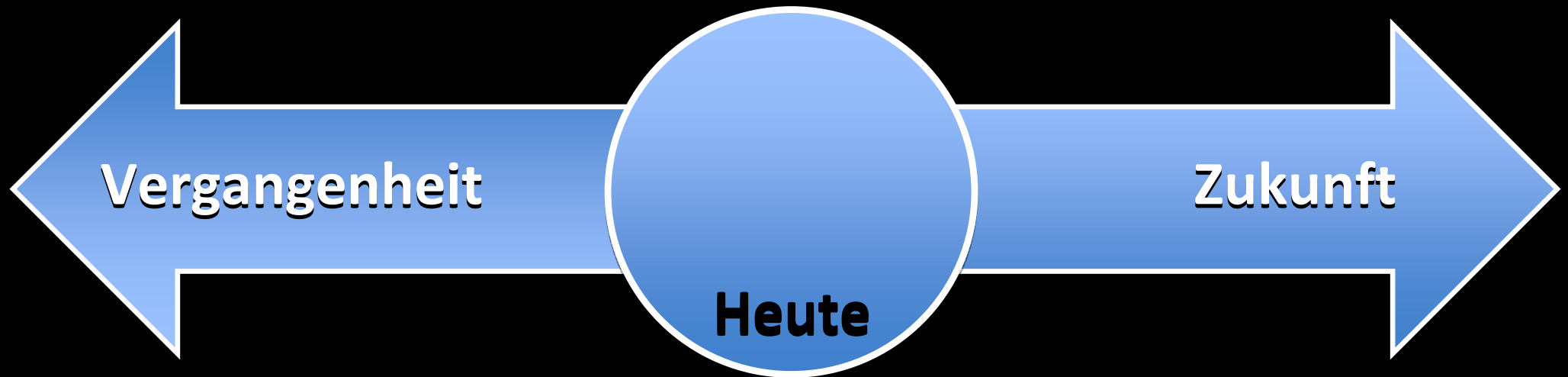
18 Christus ist das Haupt der Gemeinde, und die Gemeinde ist sein Leib. Er ist der Anfang und als Erster von den Toten auferstanden, damit er in allem der Erste ist.

19 Denn Gott wollte in seiner ganzen Fülle in Christus wohnen.

20 Durch Christus hat Gott alles mit sich selbst versöhnt. Durch sein Blut am Kreuz schloss er Frieden mit allem, was im Himmel und auf der Erde ist.

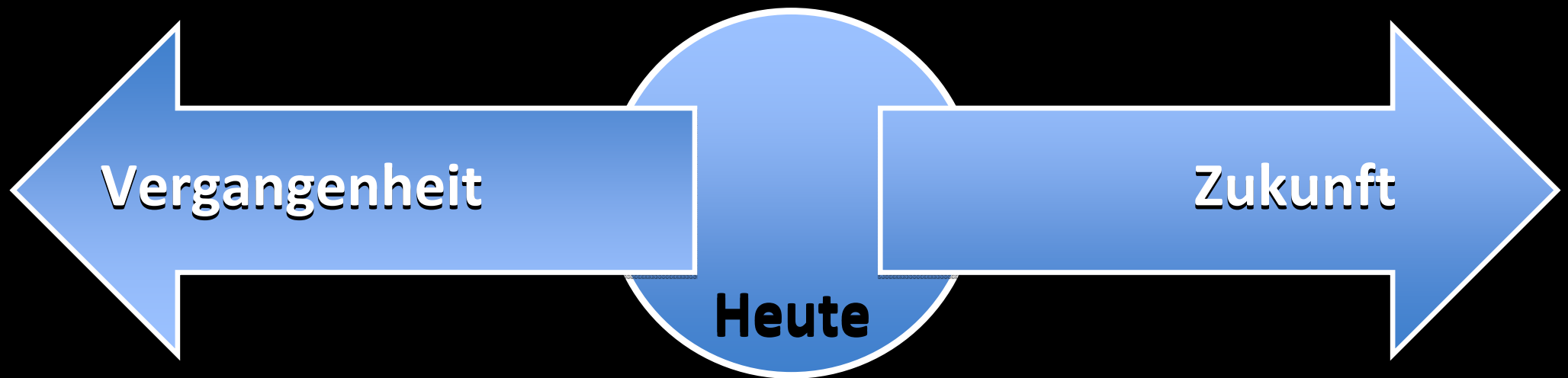
**Sind wir Botschafter an Christi Statt, - so
bitten wir stellvertretend für Christus:
Lasst euch versöhnen mit Gott.**

2. Kor. 5,20f



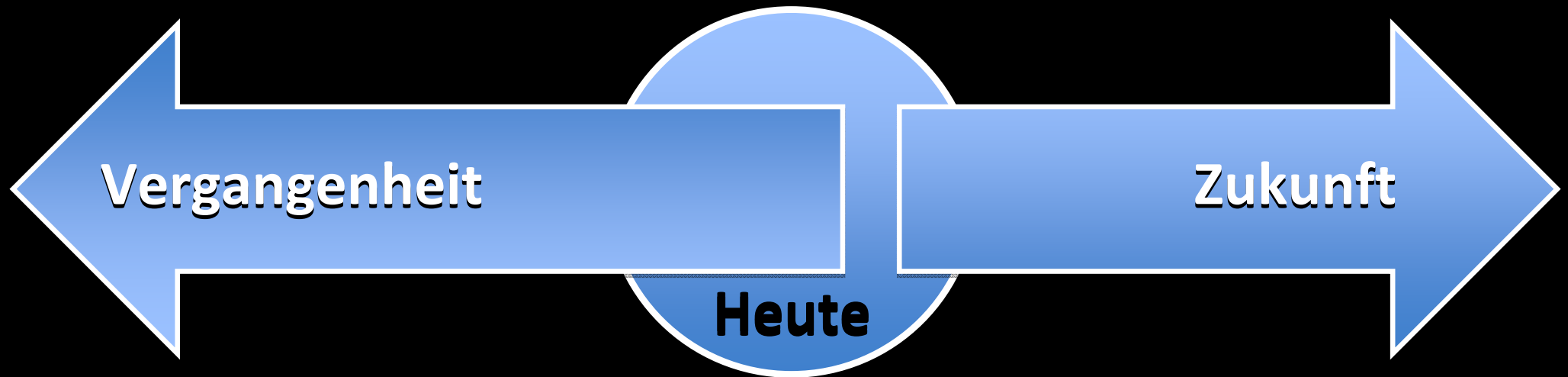
Das Versöhnt-sein mit Gott bildet die Grundlage
um versöhnt leben zu können.

**Denn Weg des Friedens kennen sie nicht.
Auf ihrem Weg gibt es keine Aufrichtigkeit.
Sie gehen krumme Wege; wer darauf geht,
lernt den Frieden nicht kennen. 2. Kor. 5,20f**



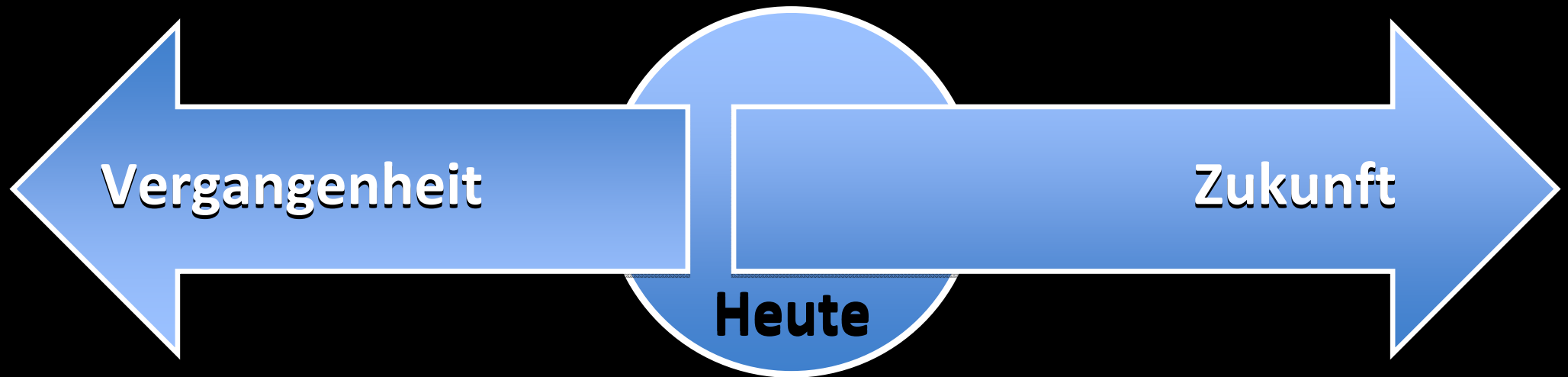
Versöhnung: mit all dem, - was hinter uns ist; - was
jetzt ist; - was vor uns liegt.

Er nahm unsere Krankheit auf sich und trug unsere Schmerzen. – Wegen unserer Vergehen wurde er durchbohrt, wegen unserer Übertretungen zerschlagen. Er wurde gestraft, damit wir Frieden haben. Durch seine Wunden wurden wir geheilt! Jes. 53,4+5



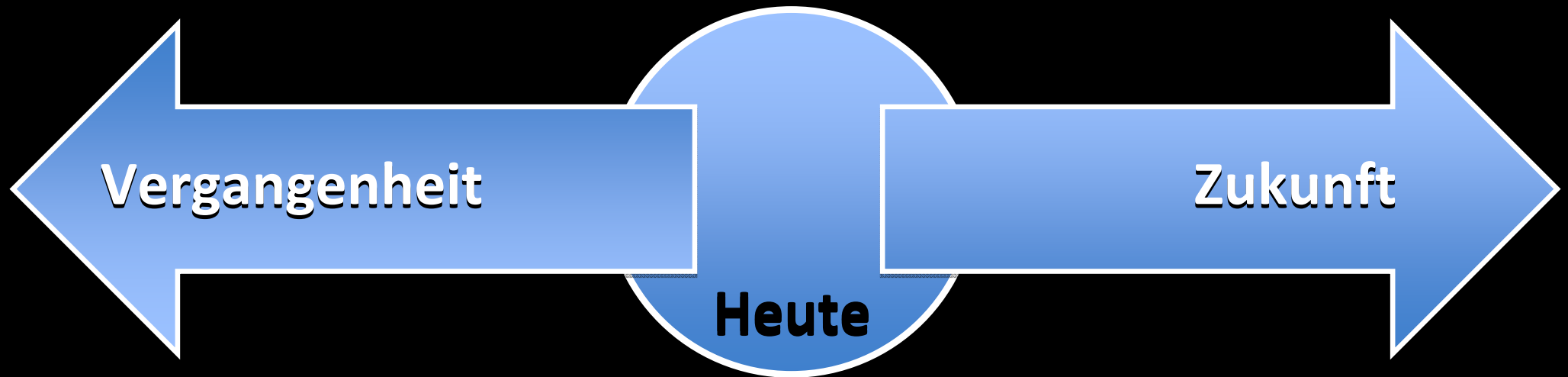
Vor Gott das Herz ausschütten, wie man einen Sack leert, damit alle Not und aller Schmerz bei ihm ist.

Er nahm unsere Krankheit auf sich und trug unsere Schmerzen. – Wegen unserer Vergehen wurde er durchbohrt, wegen unserer Übertretungen zerschlagen. Er wurde gestraft, damit wir Frieden haben. Durch seine Wunden wurden wir geheilt! Jes. 53,4+5



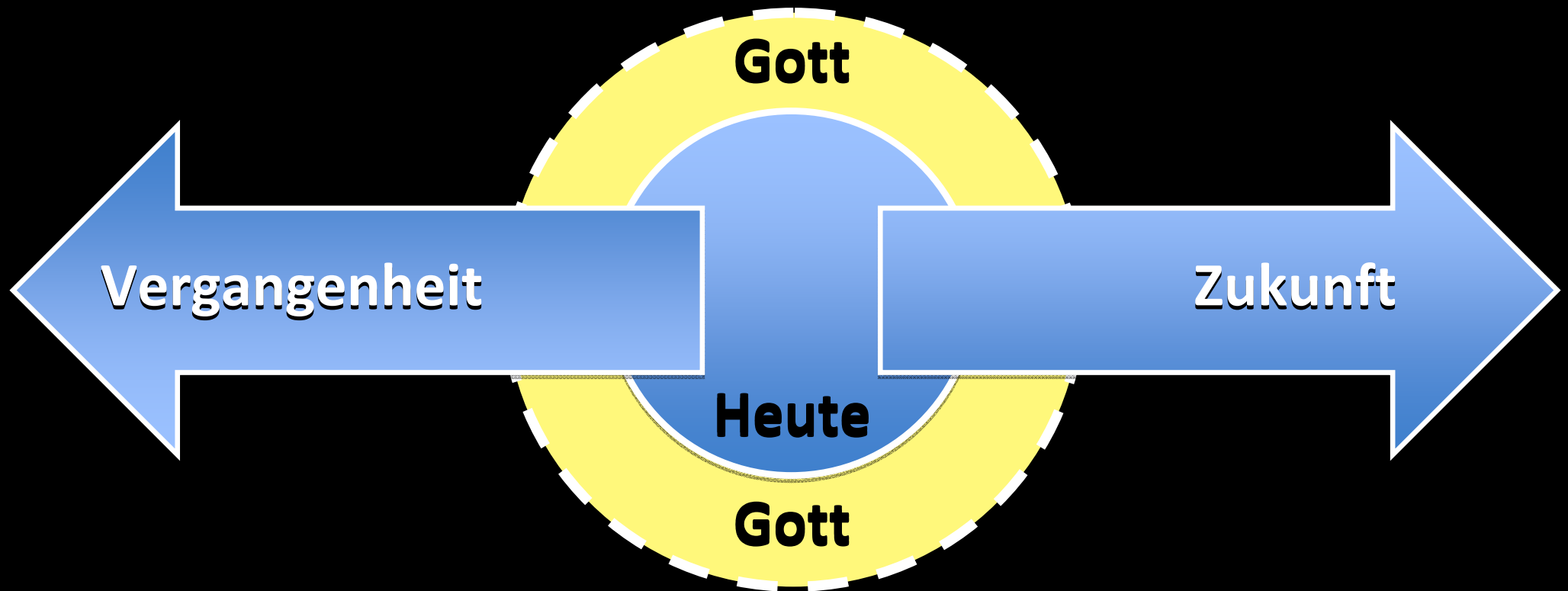
Sorgen und Ängste ablegen und im Vertrauen auf Gottes Hilfe, die Konsequenzen aus dem Vergangenen und dem Heutigen zu tragen.

Er nahm unsere Krankheit auf sich und trug unsere Schmerzen. – Wegen unserer Vergehen wurde er durchbohrt, wegen unserer Übertretungen zerschlagen. Er wurde gestraft, damit wir Frieden haben. Durch seine Wunden wurden wir geheilt! Jes. 53,4+5



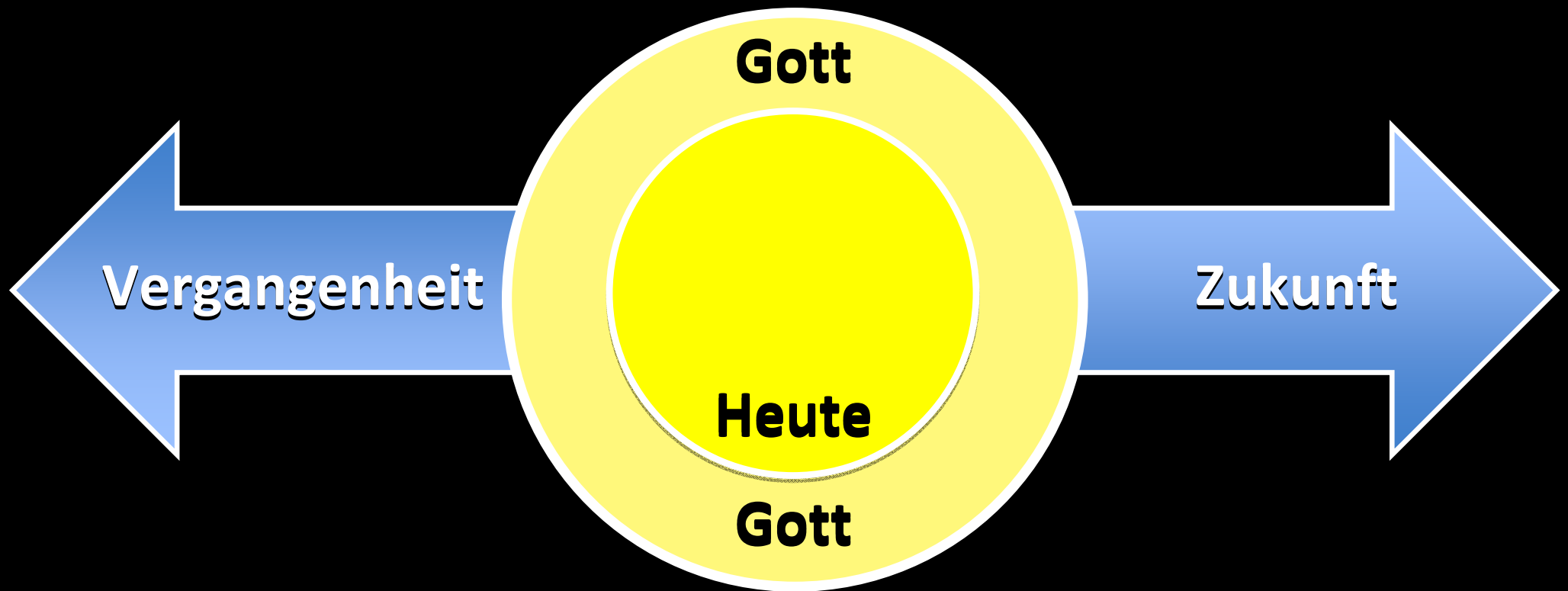
**Versöhnt zu leben ist eine ständige Herausforderung.
– Schritte der Versöhnung neu bestätigen!**

**In dein Buch waren sie alle eingeschrieben,
die Tage, die gebildet wurden, als noch
keiner von ihnen da war. Psalm 139,16**



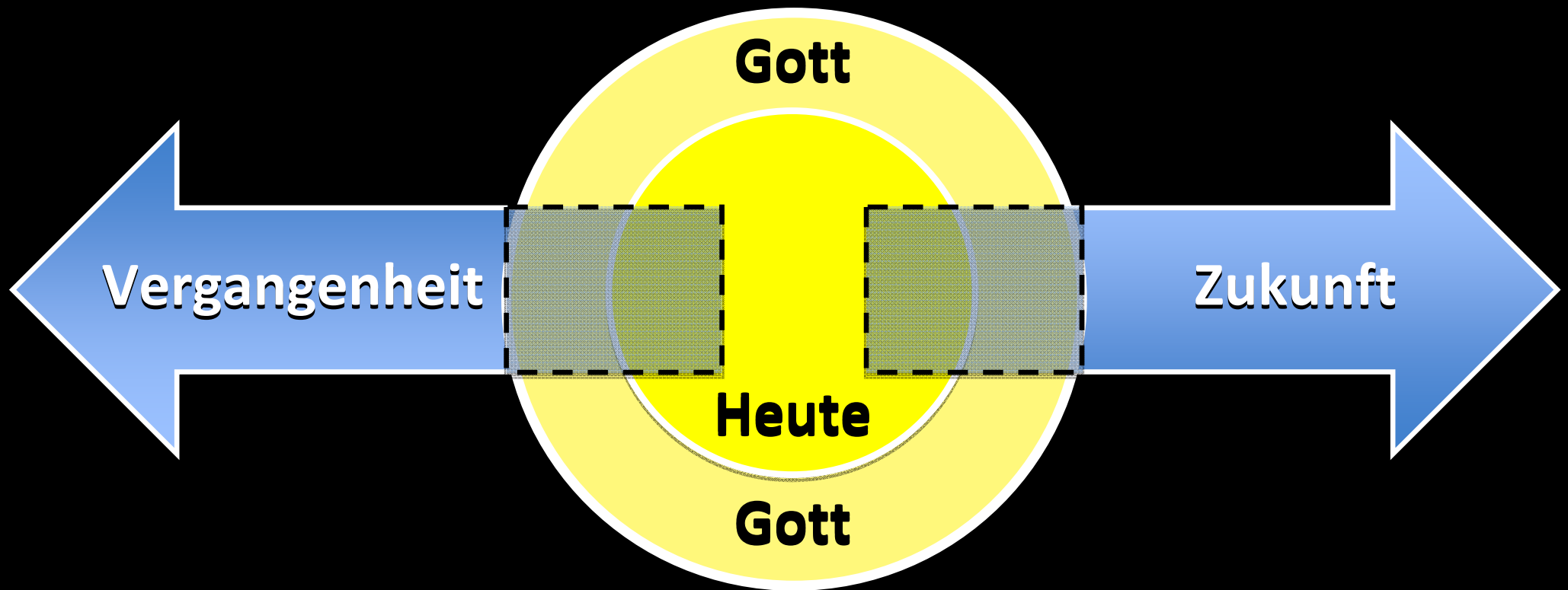
**Ich vertraue, dass Gott mein „Heute“ schützend
von allen Seiten umgibt.**

**Wir sind Gottes Schöpfung, erschaffen in
Christus Jesus damit wir zu guten Taten
fähig sind, wie er es für unser Leben
vorgesehen hat. Eph. 2,10**



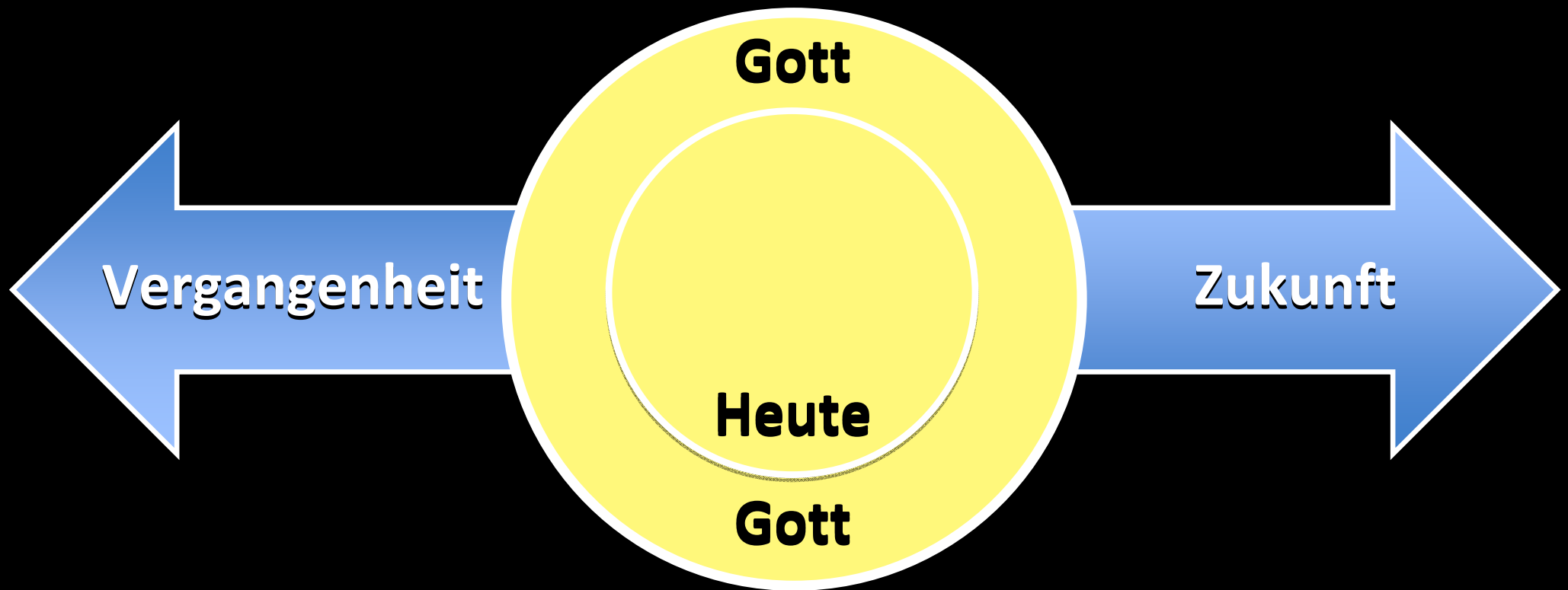
Ich lasse - meine Vergangenheit, - die Umstände im
Heute; - und meine Zukunft ganz in Gottes Händen.

Wir wissen, dass für die, die Gott lieben und nach seinem Willen zu ihm gehören, alles zum Guten führt. Röm. 8,28 (vgl. Jes. 53,4f !)



Ich vertraue Gottes Zusage, dass er aus jeder Not Gutes machen kann (Segen und nicht Fluch), und bin bereit, den dafür verantwortlichen Menschen zu vergeben.

Es gefiel Gott ... durch Christus alles mit sich zu versöhnen – indem er Frieden geschaffen hat durch sein Blut am Kreuz. Kol. 1,19f



Ziel von Versöhnung = Sie schafft Frieden in mir und macht es möglich, dass ich ganz im Heute leben kann.

**Die die Gottes Geist leitet
– sich von ihm an der Hand
führen lassen –
sind Kinder Gottes.**

Römer 8,14

Versöhnt leben